

Acten und Gutachten (über den Talmud) im Prozesse Rohling-Bloch.

Dieses Werk ist eine Fundgrube für alle auf das Gebiet des Talmuds bezughabenden Rechtsfragen.

Preis 6 M.

Einfluss der Goldwährung auf das Einkommen der Bevölkerungsklassen und des Staates.

Eine socialpolitische Studie von Dr. M. Ettinger.

Preis 3 M.

Dieses Werk ist fast die einzig grössere Arbeit, welche die Währungsfrage nach ihrer sozialen Seite behandelt.

Das Gerichtsverfahren im modernen Drama

von Dr. Max Neuda

Eine höchst interessante Arbeit dieses berühmten Anwalts. Preis 90 J.

Bezugsbedingnisse für alle vorgenannten Artikel: à cond. 25%, bar 33 1/3% u. 13/12.

Breitenstein's Repetitorien

für

Mediciner, Aerzte, Pharmaceuten, Apotheker, Lehramtsandidaten, Mathematiker, Chemiker,

Techniker, Agronomen, Studierende der Philosophie, der Thierheilkunde, Hebammen etc.

sind als Katechismus für die Prüfungen sowie als Vademecum für das Studium und die Praxis bereits überall eingeführt.

Bezugsbedingnisse:

Preis 75 J bis 1 M 80 J; gebunden um 45 J mehr. A cond. oder fest mit 25%, bar 33 1/3% u. 13/12.

Eine ganze Kollektion bar auf einmal bezogen mit 40%. Diese Bezugsart empfiehlt sich ganz besonders, da ein Exemplar von jedem Repetitorium sicher absetzen ist.

Prospekte, alphabetische Verzeichnisse, Plakate gratis.

Bar-Auslieferung in Leipzig bei Herrn L. Fernau, in Berlin bei Herrn R. Mickisch, in München bei Herrn J. F. Lehmann.

Bitte zu verlangen!

Wien. M. Breitenstein.

[3219] In unserem Verlage erschien soeben:

Bestimmungen über den militärischen Schriftenverkehr von Oberstlieut. a. D. v. Delhasen. III. Aufl. Mit Schemas etc. Preis 50 J ord., nur bar mit 33 1/3% u. 13/12.

Käufer sind jeder Offiziers-Aspirant, aktive und Reserve-Offiziere.

J. Bedacht's Buchhandlg. in Rixingen.

[3381] Leipzig, Januar 1894.

Zur Ausgabe gelangte soeben

Neue kirchl. Zeitschrift

in Verbindung mit

D. v. Frank, u. D. v. Buchruder, Geh. Rat, Prof. d. Theol. Ob.-Konf.-Rat

etc. etc.

herausgegeben

von

G. Solzhauser,

igl. Gymn.-Professor.

V. Jahrgang. 1. Heft.

Pro 1. Quart. 2 M 50 J ord., Rabatt 25% u. 7/6 etc.

Unter Hinweis auf den hervorragenden Inhalt gerade dieses Heftes (Ob.-Konf.-Rat v. Buchruder „Wer sagt denn ihr, daß ich sei“; Geheimrat v. Frank: „Die Begründung uns. sittl. relig. Ueberzeugung“; Prof. Dr. Log, Wien: „Die Inspiration des alten Testaments“; Superint. Dr. Braune: „Die Bedeutung des Bekenntnisses u. die Verpflichtung darauf“) bitten wir um erneute thätige Verwendung.

Die „Neue kirchl. Zeitschrift“, die einzige größere wissenschaftl. Zeitschrift innerhalb der lutherischen Landeskirchen, zählt deren bedeutendste Vertreter mit wenigen Ausnahmen zu ihren Mitarbeitern, sodaß auch kein anders gerichteter Theologe auf die Dauer an diesem Fachblatt vorüber gehen kann.

Alle für die evang. Kirche und Wissenschaft wichtigen Fragen erhalten von kompetentesten Beurteilern in die Tiefe gehende und ergründende, aber doch für jeden Theologen verständliche Bearbeitung.

Spezialstudien mit erfahrungsgemäß kleinerem Leser- und Interessentenkreis sind ausgeschlossen.

Zum Vertrieb stellen wir erste Hefte und Prospekte zur Verfügung und erbitten baldg. fällige Bedarfsangabe.

Hochachtend

H. Deichert'sche Verlagsb. Nachf.

(G. Böhme).

[2285] Für Vortragsabende der Feuerwehren giebt der Vorsitzende des Bayerischen Landesfeuerwehrausschusses t. Rat E. Jung in München in seiner 24 Hefte umfassenden Sammlung

„Für Feuerwehren“

reichen Stoff zur Belehrung und Unterhaltung. Das einzelne Heft kostet 1 M 40 J ord., Heft 10 mit vielen Abbildungen 1 M 80 J ord. = Die 24 Hefte zusammen statt 34 M ord. nur 27 M ord. =

In Rechnung 25%, bar 33 1/3% u. 7/6.

Die Hauptleute der Feuerwehren werden sich diese Sammlung wegen des lehrreichen Inhalts bei Vorlage gern anschaffen. Ich bitte um recht thätige Verwendung für diese guten Schriften.

A cond. stehen Exemplare in mäßiger Anzahl gerne zur Verfügung.

München, Auenstr. 22.

Ph. E. Jung Verlagsbuchhandlung.

[3426] W. Schulz-Engelhard, Chromolith. Kunst-Institut in Berlin W., Schöneberger Ufer 40.

Günstige Offerte!

Um mit dem kleinen, noch vorrätigen Posten des im vorigen Jahre bei mir erschienenen

Bismarck-Kalenders für 1894

aufzuräumen, offeriere ich solchen anstatt 40 J ord., mit à 10 J bar, doch nur bei Abnahme von 10 Exempl. = 1 M bar — incl. Emballage.

Weniger Exemplare bedauere ich zu diesem äußerst niedrigen Preise nicht abgeben zu können.

Dieser in 14 farbigem Chromodruck auf's feinste ausgeführte Miniatur-Salon-Abreißkalender fand wegen seiner so vornehmen Ausstattung allgemein die beste Aufnahme und widmeten demselben alle größeren Zeitungen die anerkanntesten Besprechungen.

Urteil des „Berliner Börsen-Courier“, 20. Oktober 1893:

Bismarck-Kalender. Im Verlage von W. Schulz-Engelhard in Berlin ist ein Abreiß-Kalender für das nächste Jahr erschienen, der sich durch eine überaus originelle Ausstattung auszeichnet. Er zeigt den Fürsten Bismarck von huldigenden Jünglingen und Jungfrauen umgeben. Fürst Bismarck hat ein Exemplar des hübschen Kalenders dankend entgegengenommen und um Zusendung weiterer Exemplare ersucht.

Da der kleine Vorrat bald vergriffen sein wird, so bitte ich um baldgef. Aufgabe Ihres Bedarfes.

Hochachtend

W. Schulz-Engelhard.

[773] Dr. Hugo Riemann's

Musik - Lexikon

Vierte,

vollständig umgearbeitete Auflage.

Kurz und bündig weiss der Verfasser zu sagen, was irgend dem Leser zu wissen nötig, und wird er ausführlich, dann hat's seinen guten Grund. Mit einem Wort: ein altbewährtes, doch stets aufs neue zu preisendes Nachschlagbuch.

Deutsche Bühnengenossenschaft 1893. Nr. 26:

Handlungen, die sich für das Werk thätig verwenden wollen, bitte ich, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Leipzig. Max Hesse's Verlag.